



Noch ist Deutschland nicht verloren!

OBJEKTTYP

Presse

ein Blatt aus
AIZ, Jg. IX, 1930, Nr. 41

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1930
ENTSTEHUNGsort	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	36,5 x 26 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Verlag) Herzfelde, Wieland ↗↗ GND (11. April 1896–23. November 1988) (Autor/in) Neuer Deutscher Verlag (Berlin) ↗↗ GND (Verlag)
BEMERKUNGEN	Seiten 803/804 mit der Fotomontage von John Heartfield auf S. 803 Der Text der Montage ist von Wieland Herzfelde: "Die Sozialisierung marschieret!" haben "Sozial"-Demokraten plakatiert, - und haben zugleich beschlossen: Sozialisten werden niedergeschossen. Seitdem marschieret die Reaktion: und heute schreien, wie zum Hohn, National-"Sozialisten" (daß ich nicht lache): "Deutschland erwache!" Umsonst! - Ihr Parteien der Niedertracht habt die Rechnung ohne den Wirt gemacht: Der deutsche Arbeiter w i r d erwachen und den Sozialismus zur Wirklichkeit machen!" Die NSDAP missbrauchte im Reichstagswahlkampf 1930 und danach gegen SPD und KPD den Begriff Sozialismus; so überschrieb Joseph Goebbels einen Artikel "Unser Sozialismus" und bezeichnete seine Partei demagogisch als "deutsche Sozialisten". Heartfield zieht hier einen Vergleich mit der Losung "Die Sozialisierung marschieret" aus der Zeit der Novemberrevolution, wie sie das verwendete Plakat der Regierung Scheidemann im Frühjahr 1919 verkündete.
ICONCLASS	Plakat politische Demonstration Banner, Standarte (als Staatssymbol etc.) Standartenträger, Fahnenenträger spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz

SCHLAGWORTE

Ausstellung
Aufrüstung
Nationalsozialismus

SIGNATUR DES KÜNSTLERS

Recto gedruckt: "JOHN HEARTFIELD"

INV.-NR.

JH 12

PROVENIENZ

Nachlass John Heartfield

RECHTE

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/2973285>